

übertretung in Verbindung mit Bannbruch und Warenumsatzsteuerhinterziehung, in Anwendung der Artikel 74, Ziffer 11, 75, 76 Ziffer 3, 82 Ziffer 5, 85 und 91 des Zollgesetzes sowie der Artikel 52/53 des Bundesratsbeschlusses über die Warenumsatzsteuer, zu einer Zollbusse von 299,65 Franken, unter Auflegung der Untersuchungsgebühren von 7,50 Franken.

Gegen diese Verfügung können Sie innert 20 Tagen bei der Oberzolldirektion Einsprache erheben und gerichtliche Beurteilung verlangen.

Falls Sie sich – bei Verzicht auf die Einsprache – binnen 14 Tagen der Strafverfügung förmlich und unbedingt unterziehen, wird Ihnen ein Viertel der obgenannten Busse, d. h. 74,90 Franken, erlassen.

Auch bei erfolgter Unterziehung bleibt Ihnen das Recht gewahrt, die Höhe der Busse innert 30 Tagen seit Veröffentlichung der vorstehenden Notifikation durch Beschwerde beim Eidgenössischen Finanz- und Zolldepartement in Bern anzufechten.

Bern, den 6. September 1961.

5485

Eidgenössische Oberzolldirektion

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

Bericht

über

die Eidgenössische Alters- und Hinterlassenenversicherung im Jahre 1958

Inhalt

Vorwort – Die Gesetzgebung und die zwischenstaatlichen Vereinbarungen – Die Organe – Der Vollzug – Die Schweizer im Ausland und die Ausländer – Die Rechnungsergebnisse – Die finanzielle Lage – Die zusätzliche Alters- und Hinterlassenenfürsorge, mit Anhang 1: Tabellen; Anhang 2: Volksbegehren, Motionen, Postulate, Interpellationen und Kleine Anfragen; Anhang 3: Verzeichnis der AHV-Behörden.

Der Bericht kann bei der Eidgenössischen Drucksachen- und Materialzentrale, Bern, zum Preis von Fr. 2.— bezogen werden.

Beim Eidgenössischen Luftamt in Bern ist in deutscher und französischer Sprache (Umfang 20 Seiten) erschienen:

Schweizerische Luftverkehrsstatistik 1960

Der Bericht kann bei der Eidgenössischen Drucksachen- und Materialzentrale, Bern 3, zum Preise von Fr. 1.50, bezogen werden.

Beim Bundesamt für Sozialversicherung in Bern ist erschienen:

Bericht über die Erwerbsersatzordnung für Wehrpflichtige im Jahr 1959

in deutscher und französischer Sprache

Aus dem Inhalt:

Die Gesetzgebung – Die Organe – Die Durchführung – Die Betriebsrechnung – Die finanzielle Lage – Die eidgenössischen Leiterkurse für Vorunterricht und die Jungschützenkurse.

Preis: Fr. 1.—

Die Publikation kann bei der Eidgenössischen Drucksachen- und Materialzentrale, Bern 3, bezogen werden.

5458

Bericht über die Eidgenössische Alters- und Hinterlassenenversicherung im Jahre 1959

Inhalt

Vorwort – Die Gesetzgebung und die zwischenstaatlichen Vereinbarungen – Die Organe – Der Vollzug – Die Schweizer im Ausland – Die Ausländer und Staatenlosen – Die Rechnungsergebnisse – Die finanzielle Lage – Die zusätzliche Alters- und Hinterlassenenfürsorge, mit Anhang 1: Tabellen; Anhang 2: Hängige Volksinitiativen; Anhang 3: Aktuelle parlamentarische Vorstösse; Anhang 4: Verzeichnis der AHV-Behörden.

Der Bericht kann bei der *Eidgenössischen Drucksachen- und Materialzentrale*, Bern, zum Preis von Fr. 2.80 bezogen werden.

5458

Bereinigte Sammlung der Bundesgesetze und Verordnungen 1848—1947

- Band 1:* I. Grundlagen der Eidgenossenschaft – II. Bürgerrecht und Niederlassung – III. Die Organisation des Bundes – 860 Seiten, Fr. 18.20
- Band 2:* IV. Zivilrecht – 966 Seiten, Fr. 19.25
- Band 3:* V. Schuldbetreibung und Konkurs – VI. Strafrecht und Strafrechtspflege – VII. Organisation der Bundesrechtspflege – Zivilrechtspflege – 654 Seiten, Fr. 14.—
- Band 4:* VIII. Kirche. Schule. Kunst und Wissenschaft – IX. Schutz der Gesundheit – X. Öffentliche Werke. Wasserkräfte und elektrische Anlagen. Enteignung – 1184 Seiten, Fr. 22.90
- Band 5:* XI. Militär – 849 Seiten, Fr. 17.70
- Band 6:* XII. Finanz- und Zollwesen. Alkoholmonopol – 990 Seiten, Fr. 19.75
- Band 7:* XIII. Verkehr und Transport – 983 Seiten, Fr. 21.—
- Band 8:* XIV. Arbeitsrecht – XV. Sozialversicherung. Arbeitsbeschaffung und Fürsorge – 743 Seiten, Fr. 17.50
- Band 9:* XVI. Land- und Forstwirtschaft. Jagd und Fischerei – 608 Seiten, Fr. 15.70
- Band 10:* XVII. Handel, Industrie und Gewerbe – XVIII. Überwachung des Aussenhandels. Zahlungsverkehr mit dem Ausland – XIX. Landesversorgung und Kosten der Lebenshaltung – 964 Seiten, Fr. 22.—
- Band 11:* (Gebiet und Grenzen – Regelung internationaler Streitigkeiten – Krieg und Neutralität – Internationale Organisationen in der Schweiz – Staatsangehörigkeit. Freundschafts- und Niederlassungsverträge. Flüchtlinge – Privatrecht) – 1060 Seiten, in Ganzleinen gebunden, Fr. 24.—
- Band 12:* (Strafrecht und Rechtshilfe in Strafsachen – Zivilprozess. Rechtshilfe. Vollstreckung – Kirche. Schule. Kulturelle Zusammenarbeit – Schutz der Gesundheit – Öffentliche Werke. Gewässerregulierungen und Wasserkräfte – Doppelbesteuerung – Zoll) – 822 Seiten, in Ganzleinen gebunden, Fr. 19.50
- Band 13:* (Verkehr und Transport) – 749 Seiten, in Ganzleinen gebunden Fr. 18.—
- Band 14:* (Arbeitsrecht – Sozialversicherung und Fürsorge – Land- und Forstwirtschaft. Jagd und Fischerei – Wirtschaftsbeziehungen. Handel, Industrie und Gewerbe) – 684 Seiten, in Ganzleinen gebunden Fr. 17.—
- Band 15:* 1. Chronologisches Gesamtregister – 2. Alphabetisches Sachregister – 3. Alphabetisches Titelregister – 1140 Seiten, in Ganzleinen gebunden Fr. 28.—
(plus Porto und Verpackungsspesen)

Bei Bestellung der kompletten Sammlung (Bände 1–15) wird auf den obenstehenden Preisen ein Rabatt von 20% gewährt.

Bestellungen sind zu richten an die Eidgenössische Drucksachen- und Materialzentrale Bundeshaus Ost, Bern 3.

Offene Stellen

Die nachfolgenden Ausschreibungen erscheinen wöchentlich auch im Stellenanzeiger – Preis: Inland Fr. 7.— im Jahr, Fr. 4.— im Halbjahr. Ausland Fr. 9.— im Jahr, Fr. 5.50 im Halbjahr – Abonnementsbestellungen an den Verlag Stämpfli & Cie. in Bern – Einzelnummern sind beim Drucksachenbüro der Bundeskanzlei erhältlich.

→ Zur Beachtung ←

Wo nichts anderes vermerkt ist, gelten die folgenden Vorschriften: Die Bewerbungen sind **handschriftlich** mit Lebenslauf innerhalb des Anmeldetermins der jeweiligen Anmeldestelle direkt einzureichen. Nicht bereits im Bundesdienst stehende Bewerber haben der Offerte überdies ein Leumundszeugnis beizulegen. Die nachgenannten Grundbesoldungen entsprechen den Ansätzen gemäss Bundesgesetz vom 3. Oktober 1958 betreffend Änderung des Bundesgesetzes über das Dienstverhältnis der Bundesbeamten. Dazu kommen zurzeit 4,5 Prozent Teuerungszulage und die gesetzlichen Sozialzulagen sowie ein Ortszuschlag bis 800 Franken pro Jahr, je nach Wohnort und Zivilstand. – Für die Dauer der Probezeit und der Einarbeitung kann mit dem Stellenanwärter eine niedrigere Grundbesoldung vereinbart werden.

Sektionschef Ia (Chemisch-technischer Dienst der Eidgenössischen Oberzolldirektion)

Abgeschlossenes Hochschulstudium als Chemiker; Eignung für die Leitung des chemisch-technischen Dienstes der Zollverwaltung.

Besoldung: 21 680 bis 26 480 Franken.

Anmeldungstermin: 17. September 1961. (2..)

Offerten an: Eidgenössische Oberzolldirektion, Bern.

872

Sektionschef Ia (Chef der Sektion Unfall- und Schadenversicherung)

Abgeschlossenes Hochschulstudium; gründliche Kenntnis der Technik der Unfall- und Schadenversicherung sowie der Rückversicherung; Fähigkeit zur Leitung der Sektion; Kenntnis der Amtssprachen. Für den Fall einer Beförderung wird gleichzeitig die Stelle Nr. 898 zur Besetzung ausgeschrieben.

Besoldung: 21 680 bis 26 480 Franken.

Anmeldungstermin: 9. Oktober 1961. (3..)

Offerten an: Direktion des Eidgenössischen Versicherungsamtes, Bern.

897

Apotheker I, evtl. Sektionschef II

Eidgenössisches Staatsexamen. Womöglich praktische Erfahrung in grösserem Betrieb. Zwei Amtssprachen. Sanitätsoffizier bevorzugt. Stellenantritt 1. Januar 1962.

Besoldung: 15 170 bis 19 970, evtl. 16 820 bis 21 620 Franken.

Anmeldungstermin: 30. September 1961. (3..)

Offerten an: Eidgenössischer Armeepapotheker, Bern 22.

896

Sektionschef II

Abgeschlossenes Hochschulstudium; gründliche Kenntnis der Technik der Unfall- und Schadenversicherung sowie der Rückversicherung; Kenntnis der Amtssprachen. Für den Fall einer Beförderung wird gleichzeitig die Stelle Nr. 899 zur Besetzung ausgeschrieben.

Besoldung: 16 820 bis 21 620 Franken.

Anmeldungstermin: 9. Oktober 1961. (3)..

Offerten an: Direktion des Eidgenössischen Versicherungsamtes, Bern.

898

Wissenschaftlicher Experte II, evtl. I

Abgeschlossenes Hochschulstudium als Versicherungsmathematiker, Mathematiker, Nationalökonom, Gymnasial- oder Sekundarlehrer mathematischer Richtung. Mathematikern, Nationalökonomern und Inhabern eines Lehrpatentes wird Gelegenheit geboten, sich in die Technik der Lebens- und Krankenversicherung einzuarbeiten. Muttersprache Deutsch oder Französisch.

Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.

Anmeldungstermin: 20. September 1961. (3...)

Offerten an: Direktion des Eidgenössischen Versicherungsamtes, Bern.

860

Wissenschaftlicher Experte II, evtl. I

Abgeschlossene Hochschulbildung (Nationalökonomie). Muttersprache Französisch; gründliche Kenntnis der deutschen Sprache.

Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.

Anmeldungstermin: 9. Oktober 1961. (3)..

Offerten an: Direktion des Eidgenössischen Versicherungsamtes, Bern.

899

Volkswirtschaftlicher Beamter II, evtl. I

Abgeschlossenes Hochschulstudium. Selbständigkeit in der Arbeiterledigung (Bearbeitung betriebswirtschaftlicher Probleme der Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenversicherung), guter Redaktor. Muttersprache Deutsch, gute Kenntnisse der französischen Sprache.

Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.

Anmeldungstermin: 12. Oktober 1961. (4.)...

Offerten an: Bundesamt für Sozialversicherung, Bern.

900

Die Schweizerischen Bundesbahnen betrachten die laufende Verbesserung ihrer Leistungsfähigkeit im Interesse der Kundschaft und der Gesunderhaltung des Unternehmens bei möglichst rationeller Betriebsführung als eine ihrer wichtigsten Aufgaben. Sie benötigen hierfür einen Stab von jungen, einsatzfreudigen und fähigen Mitarbeitern mit abgeschlossener Hochschulbildung.

Wir suchen daher als Nachwuchsbeamte für unsere Generaldirektion in Bern und für die Kreisdirektionen in Lausanne, Luzern und Zürich mehrere

Diplomingenieure betriebswissenschaftlicher Richtung,

Betriebs- und Volkswirtschaftler und

Juristen (wenn möglich mit Anwaltspatent).

Den neu eintretenden Mitarbeitern stehen eine gründliche Ausbildung in unserem Unternehmen und anschliessend ein interessanter Wirkungskreis als Sachbearbeiter – und bei

entsprechender Eignung – als Leiter ausbaufähiger Arbeitsgebiete administrativer, kaufmännischer oder betrieblicher Natur in Aussicht. Die Vielseitigkeit der Arbeiten setzt für alle Posten die Beherrschung der deutschen und französischen Sprache und gute Kenntnisse in der italienischen oder englischen Sprache voraus. Bewerber, welche das 30. Altersjahr noch nicht überschritten haben, geben wir den Vorzug. Die nach Studienabschluss erfüllten Praxisjahre werden bei der Festsetzung des Anfangsgehaltes angerechnet.

Handschriftliche Anmeldungen mit den üblichen Beilagen sind bis 25. September 1961 zu richten an: Generaldirektion der Schweizerischen Bundesbahnen, Hochschulstrasse 6, Bern. (2..)

873

Juristischer Beamter II, evtl. I

Abgeschlossenes juristisches Hochschulstudium, praktische Tätigkeit und Befähigung zur selbständigen Erledigung von Sachgeschäften, insbesondere auf dem Gebiete der zwischenstaatlichen Sozialversicherung. Muttersprache Deutsch, gute Kenntnisse der französischen Sprache. Den Bewerbungen ist eine Photo beizulegen.

Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.

Anmeldungstermin: 20. September 1961. (3..)

Offerten an: Bundesamt für Sozialversicherung, Bern 3.

856

Juristischer Beamter II, evtl. I

Abgeschlossenes juristisches Hochschulstudium, wenn möglich mit Verwaltungs-, Gerichts- oder Anwaltspraxis und Interesse für wirtschaftliche Fragen. Muttersprache Deutsch oder Französisch, mit guten Kenntnissen in der anderen Amtssprache.

Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.

Anmeldungstermin: 20. September 1961. (1.)

Offerten an: Direktion der Eidgenössischen Alkoholverwaltung, Bern.

901

Juristischer Beamter II, evtl. I

Abgeschlossene Hochschulbildung und Befähigung zur selbständigen Bearbeitung von Fragen aus dem Gebiete der Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenversicherung; Muttersprache Französisch. Der Bewerbung ist eine Photo beizulegen.

Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.

Anmeldungstermin: 12. Oktober 1961. (4.)...

Offerten an: Bundesamt für Sozialversicherung, Bern.

902

Wissenschaftlicher Experte II, evtl. I (Jurist)

Abgeschlossenes juristisches Hochschulstudium, Gerichts-, Anwalts- oder Verwaltungspraxis erwünscht. Muttersprache Französisch, gründliche Kenntnis der deutschen Sprache. Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.

Anmeldungstermin: 9. Oktober 1961. (3.)..

Offerten an: Direktion des Eidgenössischen Versicherungsamtes, Bern.

903

Übersetzer II

Muttersprache Italienisch. Gründliche Kenntnisse der deutschen und französischen Sprache. Befähigung zum Übersetzen juristischer deutscher und französischer Texte. Hochschulstudium. Eintritt auf 1. November 1961.

Besoldung: 12 650 bis 17 450 Franken.
Anmeldungstermin: 25. September 1961. (2.).
Offerten an: Bundeskanzlei Bern 3.

904

Sektionschef II, evtl. I (Telephon- und Telegraphenabteilung, Sektion Telephonbetrieb GD PTT).

Abgeschlossene technische Ausbildung. Gründliche Kenntnis des Telephonbetriebsdienstes. Eignung zur Leitung einer Sektion.
Besoldung: 16 820 bis 21 620, evtl. 19 170 bis 23 970 Franken.
Anmeldungstermin: 23. September 1961. (1.)
Offerten an: Personalabteilung GD PTT, Bern.

905

Ingenieur-Agronom I, evtl. Adjunkt II

Abgeschlossenes Hochschulstudium. Fähigkeit zur Bearbeitung betriebswirtschaftlicher Fragen. Muttersprache Deutsch oder Französisch, gute Kenntnisse der andern Amtssprachen und des Englischen. Eintritt nach Übereinkunft.
Besoldung: 15 170 bis 19 970, evtl. 16 820 bis 21 620 Franken.
Anmeldungstermin: 25. September 1961. (1.)
Offerten an: Abteilung für Landwirtschaft, Laupenstrasse 25, Bern.

906

Ingenieur II, evtl. I (Telephon- und Telegraphenabteilung, Sektion Telegraph, GD PTT)

Fähigkeit zur selbständigen Behandlung von Planungsaufgaben und von technischen Fragen auf dem Gebiet der modernen Datenübertragungs- und Telegraphentechnik. Diplom als Elektroingenieur, Kenntnisse auf dem Gebiet der Elektronik erwünscht. Kenntnisse in der französischen oder englischen Sprache.
Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.
Anmeldungstermin: 23. September 1961. (1.)
Offerten an: Personalabteilung GD PTT, Bern.

907

Techniker II, evtl. I, evtl. Architekt II

Abgeschlossenes Studium als Hochbautechniker oder Architekt. Praxis auf Bauplatz und Büro. Gewandtheit im Verkehr mit Amtsstellen und Bauherren. Muttersprache Deutsch; Beherrschung einer zweiten Amtssprache.
Dienstantritt: 1. Dezember 1961.
Besoldung: 9080 bis 13 630, evtl. 11 190 bis 15 990, evtl. 12 650 bis 17 450 Franken.
Anmeldungstermin: 10. Oktober 1961. (5...)
Offerten an: Eidgenössisches Büro für Wohnungsbau, Effingerstrasse 55, Bern 3.

859

Ingenieur II, evtl. Techniker II, evtl. I

Für die Leitung einer kleineren Organisation zur praktischen Anwendung eines Spezialzweiges der drahtlosen Übermittlungstechnik. Beherrschung zweier Amtssprachen und Interesse an Fragen der militärischen Organisation werden vorausgesetzt.
Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 9080 bis 13 630, evtl. 11 190 bis 15 990 Franken.
Anmeldungstermin: 30. September 1961. (2..)
Offerten an: Abteilung für Übermittlungstruppen, Papiermühlestrasse 14, Bern 25.

874

Techniker II, evtl. I (Bahningenieur V der Schweizerischen Bundesbahnen, Faido)

Diplomabschluss als Tiefbautechniker.

Besoldung: 9080 bis 13 630, evtl. 11 190 bis 15 990 Franken.

Anmeldungstermin: 25. September 1961. (2..)

Offerten an: Bauabteilung Kreis II der Schweizerischen Bundesbahnen, Luzern. 876

Untersektorchef I (Airolo)

Subalternoffizier, wenn möglich mit Technikumbildung oder ähnlicher für den Dienst im Festungswachtkorps geeigneter Berufsbildung technischer Richtung. Muttersprache Italienisch mit guten Kenntnissen der deutschen Sprache.

Besoldung: 9950 bis 14 690 Franken.

Anmeldungstermin: 29. September 1961. (2..)

Offerten an: Abteilung für Genie und Festungswesen, Mattenhofstrasse 5, Bern. 908

2 Zeichner II, evtl. I

Mitarbeit bei der Strassenplanung und allgemeine technische Arbeiten. Abgeschlossene Lehrzeit als Bau- oder Vermessungszeichner. Gute Darstellungsgabe.

Besoldung: 7800 bis 10 450, evtl. 8370 bis 12 040 Franken.

Anmeldungstermin: 21. September 1961. (3...)

Offerten an: Eidgenössisches Amt für Strassen- und Flussbau, Monbijoustrasse 40, Bern. 831

Zeichner II, evtl. I (Maschinenzeichner)

Maschinenzeichner mit abgeschlossener Berufslehre und praktischer Erfahrung. Zeichnerische Bearbeitung von Betriebseinrichtungen und Anlagen für Unterhaltsarbeiten an Flugzeugen. Dienstort: Buochs.

Besoldung: 7800 bis 10 450, evtl. 8370 bis 12 040 Franken.

Anmeldungstermin: 30. September 1961. (2..)

Offerten an: Direktion der Militärflugplätze, Dübendorf. 909

Zeichner II, evtl. I (Bauabteilung, Sektion Oberbau, der Generaldirektion)

Abgeschlossene Lehre als Maschinenzeichner. Dienstantritt sobald als möglich.

Besoldung: 7800 bis 10 450, evtl. 8370 bis 12 040 Franken.

Anmeldungstermin: 25. September 1961. (1..)

Offerten an: Bauabteilung der Generaldirektion der SBB, Mittelstrasse 43, Bern. 910

Zeichner II, evtl. I (Bahningenieur V der Schweizerischen Bundesbahnen, Faido)

Abgeschlossene Berufslehre als Tiefbauzeichner.

Besoldung: 7800 bis 10 450, evtl. 8370 bis 12 040 Franken.

Anmeldungstermin: 25. September 1961. (2..)

Offerten an: Bauabteilung Kreis II der Schweizerischen Bundesbahnen, Luzern. 877

Sektionschef II, evtl. I (Linienabteilung, Sektion Schutzmassnahmen und technische Dienste, GD PTT)

Gute Allgemeinbildung. Umfassende Kenntnis der Schutzmassnahmen für Linienanlagen. Gute Kenntnis der Übertragungstechnik, des Linienbaus sowie des Materials und der Ausrüstungen. Eignung zur Leitung einer Sektion.

Besoldung: 16 820 bis 21 620, evtl. 19 170 bis 23 970 Franken.

Anmeldungstermin: 23. September 1961. (1.)

Offerten an: Personalabteilung GD PTT, Bern.

911

Fachtechnischer Mitarbeiter II, evtl. I

Abgeschlossenes technisches Mittel- oder Hochschulstudium, evtl. gleichwertige Ausbildung oder Erfahrung, zur Behandlung von Fragen auf dem Gebiete des Kriegsmaterials. Offiziersgrad erwünscht sowie Kenntnis einer zweiten Amtssprache.

Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.

Anmeldungstermin: 30. September 1961. (2.)

Offerten an: Generalstabsabteilung, Bern 3.

912

Fachtechnischer Mitarbeiter II, evtl. I

Abgeschlossene Gymnasialschule oder gleichwertige Ausbildung, dazu abgeschlossene Berufsausbildung mit praktischer Erfahrung. Hauptmann oder Stabsoffizier. Muttersprache Deutsch, Französisch in Wort und Schrift.

Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.

Anmeldungstermin: 20. September 1961. (2..)

Offerten an: Generalstabsabteilung, Bern 3.

880

Inspektor II, evtl. I

Befähigung zur Bearbeitung von Zivilschutzangelegenheiten, insbesondere der Organisation, Ausbildung und Ausrüstung des Zivilschutzes in Betrieben, Verwaltungen und Anstalten. Eignung für die Ausbildung des höheren Personals und Geschick für Referate und für Verhandlungen mit Behörden und Privaten. Sprachen: Deutsch und Französisch.

Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.

Anmeldungstermin: 30. September 1961. (3..)

Offerten an: Abteilung für Luftschutz, Personaldienst, Bern 3.

861

Sekretär II, evtl. I

Abgeschlossene technische Berufsausbildung zur Behandlung von Fragen auf dem Gebiete des Kriegsmaterials. Bewerber mit administrativ-technischen Fähigkeiten können auch berücksichtigt werden. Offiziersgrad erwünscht sowie Kenntnis einer zweiten Amtssprache.

Besoldung: 10 570 bis 15 340, evtl. 11 840 bis 16 640 Franken.

Anmeldungstermin: 30. September 1961. (2.).

Offerten an: Generalstabsabteilung, Bern 3.

913

Kanzleisekretär II, evtl. I

Abgeschlossene kaufmännische oder Banklehre, oder entsprechende Schulbildung. Besondere Kenntnisse im Rechnungswesen. Guter Korrespondent. Muttersprache Deutsch oder Französisch.

Besoldung: 8790 bis 13 100, evtl. 9450 bis 14 160 Franken.
 Anmeldungstermin: 26. September 1961. (3..)
 Offerten an: Eidgenössisches Kassen- und Rechnungswesen, Bern 3.

881

Kanzleisekretär II, evtl. I

Gute Allgemeinbildung; abgeschlossene kaufmännische oder Verwaltungslehre oder gleichwertige Ausbildung. Muttersprache Deutsch, Kenntnis der französischen Sprache. Den Bewerbungen ist eine Photo beizulegen.
 Besoldung: 8790 bis 13 100, evtl. 9450 bis 14 160 Franken.
 Anmeldungstermin: 4. Oktober 1961. (3..)
 Offerten an: Bundesamt für Sozialversicherung, Bern.

914

Kanzleisekretär II

Abgeschlossene Berufslehre in Handel, Bank oder Verwaltung. Gute Ausbildung und Praxis im Buchhaltungswesen. Muttersprache Deutsch oder Französisch.
 Besoldung: 8790 bis 13 100 Franken.
 Anmeldungstermin: 26. September 1961. (3..)
 Offerten an: Eidgenössisches Kassen- und Rechnungswesen, Bern 3.

882

Kanzlist II, evtl. Kanzlist I, evtl. Kanzleisekretär II

Eignung für buchhalterische Arbeiten mit einiger Praxis. Abgeschlossene kaufmännische Lehre oder gleichwertige Ausbildung. Sprachen Deutsch und Französisch.
 Besoldung: 7800 bis 10 450, evtl. 8180 bis 11 510, evtl. 8790 bis 13 100 Franken.
 Anmeldungstermin: 16. September 1961. (2..)
 Offerten an: Direktion der Eidgenössischen Waffenfabrik, Bern.

883

Kanzlist I, evtl. Kanzleisekretär II

Abgeschlossene kaufmännische Berufslehre oder gleichwertige Ausbildung. Eignung und Interesse für Registraturarbeiten. Muttersprache Deutsch; gute Kenntnisse des Französischen.
 Besoldung: 8180 bis 11 510, evtl. 8790 bis 13 100 Franken.
 Anmeldungstermin: 17. September 1961. (2..)
 Offerten an: Direktion der Eidgenössischen Finanzverwaltung, Bundesgasse 3, Bern.

884

Kanzlist I, evtl. Kanzleisekretär II (Schulsekretär für Waffenplatz Genf)

Abgeschlossene kaufmännische Berufslehre oder gleichwertige Ausbildung. Eignung zur selbständigen Erledigung laufender Büroarbeiten. Gute Kenntnisse der französischen Sprache. Fouriere oder Fouriergehilfen erhalten den Vorzug.
 Besoldung: 8180 bis 11 510, evtl. 8790 bis 13 100 Franken.
 Anmeldungstermin: 15. Oktober 1961. (4)..
 Offerten an: Abteilung für Luftschutz, Personaldienst, Bern 3.

915

Kanzlist I, evtl. Kanzleisekretär II (Eidgenössisches Zeughaus Zürich)

Gute allgemeine Ausbildung sowie abgeschlossene kaufmännische oder Verwaltungslehre. Wenn möglich Offizier. Muttersprache Deutsch mit guten Kenntnissen einer zweiten Amtssprache.

Besoldung: 8180 bis 11 510, evtl. 8790 bis 13 100 Franken.

Anmeldungstermin: 29. September 1961. (2.).

Offerten an: Kriegsmaterialverwaltung, Bern 25.

916

Kanzlist II, evtl. I

Junge Arbeitskraft, kaufmännische oder Verwaltungslehre oder gleichwertige Ausbildung. Befähigung zur exakten Erledigung von Registratur- und andern Büroarbeiten. Muttersprache Deutsch. Kenntnisse der französischen Sprache.

Besoldung: 7800 bis 10 450, evtl. 8180 bis 11 510 Franken.

Anmeldungstermin: 4. Oktober 1961. (3.).

Offerten an: Bundesamt für Sozialversicherung, Bern 3.

689

Handwerker, evtl. Spezialhandwerker II, evtl. I

Gelernter Beruf der Metallbranche, Erfahrung im Bau von Vorrichtungen, Schnitt- und Prägwerkzeugen.

Besoldung: 7440 bis 9410, evtl. 7620 bis 9930, evtl. 7800 bis 10 450 Franken.

Anmeldungstermin: 30. September 1961. (2.).

Offerten an: Eidgenössische Münzstätte, Bernastrasse 28, Bern 3.

917

Kanzlistin II, evtl. I

Abgeschlossene kaufmännische Lehre oder entsprechende Handels- oder Mittelschulbildung. Muttersprache Deutsch oder Französisch mit guten Kenntnissen der andern Sprache. Interesse für statistische Arbeiten und Dokumentation erwünscht. Eintritt nach Vereinbarung. Der Bewerbung ist eine Photo beizulegen.

Besoldung: 7800 bis 10 450, evtl. 8180 bis 11 510 Franken.

Anmeldungstermin: 28. September 1961. (2.).

Offerten an: Direktion der Eidgenössischen Alkoholverwaltung, Bern.

918

Bürogehilfin II, evtl. I, evtl. Verwaltungsgehilfin (Pressedienst GD PTT)

Gründliche kaufmännische Ausbildung. Gute Stenodaktylo. Muttersprache Deutsch; Kenntnis der französischen und italienischen Sprache.

Besoldung: 7260 bis 8950, evtl. 7440 bis 9410, evtl. 7800 bis 10 450 Franken.

Anmeldungstermin: 23. September 1961. (2.).

Offerten an: Personalabteilung GD PTT, Bern.

919

Laborantin, evtl. technische Gehilfin II (Eidgenössische Milchwirtschaftliche Versuchsanstalt Liebefeld-Bern)

Abgeschlossene Berufslehre als Laborantin und Kenntnisse in bakteriologischen Arbeiten.

Besoldung: 7440 bis 9410, evtl. 7800 bis 10 450 Franken.

Anmeldungstermin: 16. September 1961. (2..)

Offerten an: Abteilung für Landwirtschaft, Laupenstrasse 25, Bern.

887

Kanzleihilfin II

Abgeschlossene kaufmännische Lehre oder gleichwertige Ausbildung. Gewandte Stenodaktylographin. Muttersprache Französisch, gute Kenntnisse der deutschen Sprache. Eintritt: baldmöglichst. Der Offerte ist eine Photo beizulegen.

Besoldung: 7260 bis 8950 Franken.

Anmeldungstermin: 26. September 1961. (3..)

Offerten an: Eidgenössische Steuerverwaltung, Personaldienst, Bern 3.

888

Gehilfin, evtl. Kanzleihilfin II

Gewandtheit im Maschinenschreiben und in Stenographie; Eignung für allgemeine Büroarbeiten; wenn möglich abgeschlossene kaufmännische Lehre oder entsprechende Handelsschulbildung.

Besoldung: 6900 bis 8100, evtl. 7260 bis 8950 Franken.

Anmeldungstermin: 17. September 1961. (2..)

Offerten an: Eidgenössische Oberzolldirektion, Bern.

890

Gehilfin, evtl. Kanzleihilfin II

Gute Allgemeinbildung, wenn möglich abgeschlossene Ausbildung in Handel oder Verwaltung. Gewandtheit im Maschinenschreiben und in Stenographie. Eignung für Korrespondenz und allgemeine Büroarbeiten.

Besoldung: 6900 bis 8100, evtl. 7260 bis 8950 Franken.

Anmeldungstermin: 30. September 1961. (2..)

Offerten an: Kriegstechnische Abteilung, Hallwylstrasse 4, Bern.

920

Kanzleihilfin II

Gewandte Stenodaktylographin; Eignung für allgemeine Büroarbeiten; abgeschlossene kaufmännische Lehre oder entsprechende Handelsschulbildung. Muttersprache Deutsch, gute Kenntnisse der französischen Sprache.

Besoldung: 7260 bis 8950 Franken.

Anmeldungstermin: 30. September 1961. (2..)

Offerten an: Generalstabsabteilung, Bern 3.

921

Kanzleihilfin II (Zentralpolizeibüro)

Tüchtige Stenodaktylo. Abgeschlossene Berufslehre oder gleichwertige Ausbildung. Muttersprache Deutsch oder Französisch mit guten Kenntnissen der andern Amtssprachen.

Besoldung: 7260 bis 8950 Franken.

Anmeldungstermin: 7. Oktober 1961. (2..)

Offerten an: Schweizerische Bundesanwaltschaft, Bern 3.

922

2 Gehilfinnen, evtl. Kanzleihilfinnen II (Zollkreisdirektion Basel)

Gewandtheit im Maschinenschreiben und in Stenographie; Eignung für allgemeine Büroarbeiten; wenn möglich abgeschlossene kaufmännische Lehre oder entsprechende Handelsschulbildung.

Besoldung: 6900 bis 8100, evtl. 7260 bis 8950 Franken.

Anmeldungstermin: 24. September 1961. (2..)

Offerten an: Zollkreisdirektion, Basel.

923

Gehilfin

Eignung für die Bedienung von Lochkartenmaschinen und leichtere Büroarbeiten. Bewerberinnen mit Sekundarschulbildung oder Welschlandaufenthalt sowie Handelsschulbesuch erhalten den Vorzug. Alter: 17–20 Jahre.

Besoldung: Für 20jährige Gehilfin 6400, evtl. 6900 Franken.

Anmeldungstermin: 17. September 1961. (2..)

Offerten an: Eidgenössische Oberzolldirektion, Bern.

892

Aufnahme von Post- und Telegraphenlehrlingen

Die PTT-Betriebe nehmen im Frühjahr 1962 Lehrlinge für den Bürodienst bei der Post sowie für den Telegraphendienst auf.

Erfordernisse: Alter im Eintrittsjahr wenigstens 17 Jahre. Die Bewerber sollen womöglich eine Verkehrs- oder Handelsschule besucht haben, wenigstens aber über Sekundar-, Realschul- oder gleichwertige Bildung verfügen mit ergänzten Kenntnissen in Geographie, Vaterlandskunde und einer zweiten Amtssprache.

Die Kandidaten haben eine Aufnahmeprüfung zu bestehen und sich später durch einen Vertrauensarzt untersuchen zu lassen.

Handschriftliche Anmeldungen mit allen Schul- und gegebenenfalls mit den Berufszeugnissen sowie dem Geburts- oder Heimatschein sind bis zum 31. Oktober 1961 zu richten:

für Postlehrstellen an eine der Kreispostdirektionen Genf, Lausanne, Bern, Neuenburg, Basel, Aarau, Luzern, Zürich, St. Gallen, Chur oder Bellinzona;

für Telegraphenlehrstellen an eine der Telephondirektionen Basel, Bellinzona, Bern, Biel, Chur, Freiburg, Genf, Lausanne, Luzern, Neuenburg, Olten, Rapperswil (SG), St. Gallen, Sitten, Thun, Winterthur oder Zürich.

Weitere Auskünfte, insbesondere über die Belohnung, können bei den genannten Direktionen eingeholt werden. (2..)

893

Wir suchen für den Stationsdienst Jünglinge im Alter von 16 bis 25 Jahren

Die Lehrzeit beginnt im Frühjahr 1962 und dauert entweder 2 oder 3 Jahre. Dem jungen Eisenbahnbeamten eröffnet sich eine vielseitige Laufbahn mit interessanten Aufstiegsmöglichkeiten.

Erfordernisse: Gute Gesundheit, körperliche und geistige Eignung für den Eisenbahndienst, ferner

für die 2jährige Lehrzeit: Alter: im Eintrittsjahr 17–25 Jahre. Erfolgreicher Abschluss einer Verkehrs-, Handels- oder gleichwertigen Schule oder einer entsprechenden Berufslehre.

Sprachen: Deutschschweizer müssen genügende Kenntnisse im Französischen, französisch- oder italienischsprechende Bewerber im Deutschen, besitzen;

für die 3jährige Lehrzeit: Alter: im Eintrittsjahr 16–17 Jahre. Gute Schulbildung und Kenntnis einer zweiten Amtssprache.

Anmeldung: Wir bitten die Anwärter, sich bis Mitte Oktober bei der Betriebsabteilung in Lausanne (Bewerber aus der Westschweiz), Luzern (Bewerber aus der Süd-, Zentral- und Nordschweiz) oder Zürich (Bewerber aus der Ostschweiz) handschriftlich anzumelden und den Geburts- oder Heimatschein, eine Photo, Schulzeugnisse und allfällige Ausweise über praktische Tätigkeit nach Schulaustritt beizulegen. Die Betriebsabteilungen und Stationen der Schweizerischen Bundesbahnen geben gerne weitere Auskünfte. (2..)

894

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1961
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	37
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	14.09.1961
Date	
Data	
Seite	384-396
Page	
Pagina	
Ref. No	10 041 445

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.